

Balthasar Eugster lic. phil.:

Vermessenes Messen. Von der Un(be)lehrbarkeit wissenschaftlichen Wissens und der (Un-)Möglichkeit seiner Überprüfung

Kurzbeschreibung

An Hochschulen wird die Messbarkeit von Lernleistungen meist stillschweigend vorausgesetzt, und das messende Beurteilen scheint bloß eine Frage des „Wie“ und „Womit“, aber nicht auch des „Ob überhaupt“ zu sein.

Die Prüfbarkeit wissenschaftlichen Wissens diskutiert der Beitrag zunächst in drei Thesen:

1. Leistungsnachweise messen Kompetenzen, indem sie ebendiese Kompetenzen im Messvorgang allererst konstituieren.
2. *Wissenschaftliches* Wissen ist in seiner Lehrbarkeit begrenzt und muss seine Messbarkeit bezweifeln.
3. Die Qualität von Leistungsnachweisen ist daran zu bemessen, wie diese den Widerstand wissenschaftlichen Wissens gegen die eigene Messbarkeit zum Thema machen.

Diese Theoriefundierung wird anschließend auf ausgewählte Beispiele von Prüfungsformen angewendet.

Vortragender

Balthasar Eugster, lic. phil., stv. Leiter Hochschuldidaktik Universität Zürich

Kontakt

Balthasar Eugster
Universität Zürich
Hochschuldidaktik
Hirschengraben 84
8001 Zürich

balthasar.eugster@uzh.ch